

Neue Ortsdurchfahrt veränderte das Dorfbild

Erhebliche Straßenbaumaßnahmen in Südhemmern abgeschlossen

Hille - Südhemmern (94). Umfassendste und wesentlichste Straßenbaumaßnahmen in Südhemmern war naturgemäß die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt der L 766. Man muß sich angesichts des heutigen neuen Straßenbildes des alten Zustandes erinnern, beispielsweise mit der üblen Kurve inmitten des Dorfes oder der anderen am westlichen Ortsausgang, die so manchem Autofahrer zum Verhängnis wurden. Heute führt eine neue breite Straße durch das Dorf. Gehwege bieten dem Fußgänger Sicherheit und Parkstreifen dem Autofahrer Haltemöglichkeiten.

Für die hier neu geschaffene moderne Straßenstrecke von 0,803 Kilometer Länge sind insgesamt 384 400 DM aufgewandt worden, wovon 214 500 DM Bundes- und 89 400 DM Landesmittel waren. 10 450 DM gab es an Zuschuß zur Bordsteinanlage und 70 050 DM waren Eigenmittel. Für die Planung wandte die Gemeinde 23 309 DM und für die Straßenbeleuchtung noch 48 000 DM auf.

Als erfreulich stellte Ortsvorsteher Riechmann auch die Tatsache heraus, daß wohl alle als Anlieger beteiligten Grundstückseigentümer zufrieden mit dem Ergebnis der Neugestaltung seien. Das neue schöne Straßenbild habe auch für diese Anlieger anregend gewirkt und Anreiz gegeben, die zwischen neuer Straße und Hof liegenden eigenen Hofflächen oder Vorgärten ebenfalls schöner zu gestalten und damit auch von daher zum schöneren Gesamtbild beizutragen. Das gilt auch für die in der alten Straßenkurve, etwa beim Schulgrundstück, entstandenen neuen Freiflächen, die als künstlich verschönernde Anlage gestaltet wurden.

Bedeutsam war auch der weitere Ausbau der L 766 beim Friedhof mit einer Länge von 0,502 Kilometern. 785 000 DM an Ausbaukosten entstanden für diesen Abschnitt. Hinzu kamen seitens der Gemeinde für Planung 17 750 DM und für die Straßenbeleuchtung weitere 10 000 DM. Beim Friedhof konnte auf dem durch die neue Straßenführung anfallenden freien Gelände ein Parkplatz geschaffen werden, eine Möglichkeit, die gern genutzt wurde. Durch die hier im Zuge der Begründung erfolgten Verschiebung der Fahrbahn nach Norden hin ist auch Verkehrsgeschwindigkeit vom Friedhof abgeleitet, eine durchaus positive Nebenwirkung der Gesamtausbaumaßnahme in diesem Bereich. Daß im übrigen die neue Gesamtstrecke der Ortsdurchfahrt sehr gut ausgeleuchtet ist, ist abends sogar vom benachbarten Hille aus nicht zu übersehen, wenn die Kette der Südhemmer Straßenlampen als leuchtendes Band sich im dunklen Abend abzeichnet.

Eine ganze Reihe von Maßnahmen an Ortsstraßen ergab sich im Zuge der Verlegung der neuen

Kanalisationsleitungen und als Folgemaßnahme dazu im Dorf. Zu den elf Einzelvorhaben dieser Art gehörte zunächst die Straße „In der Riehe“ (Nord), auf der auf einer Strecke von 400 Metern ein voller Ausbau mit Bürgersteiganlage usw. erfolgte; 40 000 DM wurden für diese Maßnahme aufgewandt. Decke und Gehweg erhielten die Straßenzüge „In der Riehe“ (Ost) und „Im Dorf“ (Nordost). Mit neuen Teerdecken versehen wurden weiter die Straße „Im Dorf“, der „Binnenweg“, die „Fischerstadt“ (West), der „Neue Weg“ (Nord), der „Neue Damm“, der „Weg bei Peithmann“, der „Kölkenweg“ (Ost) und der „Allerbruch“. Insgesamt ergaben diese Einzelaktionen eine Gesamtlänge von 3,7 Kilometern.

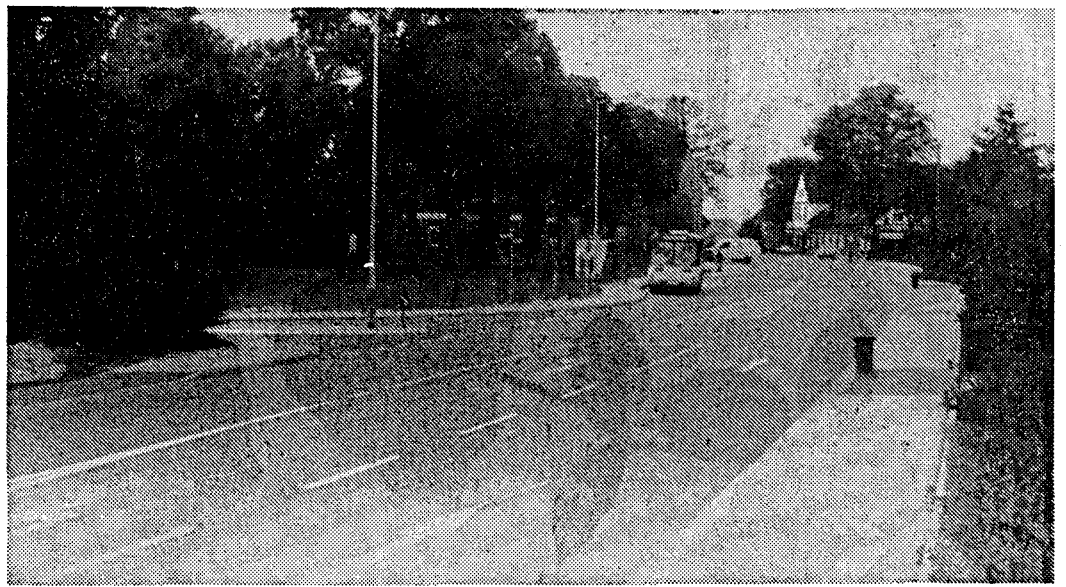
Die beiden Südhemmer Ratsmitglieder Wilhelm Riechmann jun. (dieser auch als Ortsvorsteher) und Heinz Brockmeier hatten sich gemeinsam um alle diese Maßnahmen im Rahmen des Möglichen bemüht. Sie waren wesentlich auch die Initiatoren des gelungenen Straßenfestes am letzten Sonnabend. Im Lauf des Abends wurde beiden in der fast überfüllten Halle aus dem Teilnehmerkreis je ein Blumenstrauß als verdiente Anerkennung und kleiner Dank überreicht.

Fusion Volksbank-Spadaka noch möglich

Generalversammlung in Hille schuf die Voraussetzungen

Hille. Der Lindenhof in Hille war voll besetzt, als Aufsichtsratsvorsitzender Hermann Borchering die Generalversammlung der Volksbank Hille eröffnete. Zunächst trug Bankdirektor Bunte den Geschäftsbericht 1978 vor. Sehr beachtlich war die Zuwachsrate von 12,1 Prozent, wobei besonders anzumerken ist, daß es sich um die größte Steigerungsrate aller Genossenschaftsbanken im Altkreis Minden handelt. Die Bilanzsumme erreichte 1978 38 Mill. DM. Aus dem Reingewinn von 105 000 DM wurde 92 000 DM den Rücklagen zugewiesen, so daß das Eigenkapital nunmehr 1,7 Mill. DM erreichte. Die Mitglieder stimmten einer Dividendenrendite von 8,5 Prozent für 1978 zu.

Einstimmig wiedergewählt wurden die Aufsichtsratsmitglieder Werner Gerling und Günter Brandhorst. Für 40jährige Mitgliedschaft wurden besonders Hermann Horstmann und Hermann Walte (Isenstedt) geehrt. Anschließend überreichte Aufsichtsratsvorsitzender Hermann Borchering Gutscheine über je 450 DM an Frau Rammer (Kindergarten Hille) und Friedrich von der Ahe (Altenklub Hille), die solch eine Unterstützung gut gebrauchen konnten.



Unser Bild vermittelt einen Eindruck von der neuen Südhemmer Ortsdurchfahrt im Zuge der L 766. Aufn.: MT/ilu

Berichte aus der Stadt Petershagen

Der „Vater des Volleyballs“

Petershagen. Zum Ende des Schuljahres ist in der vergangenen Woche — auf eigenen Wunsch nach dem eigentlichen Schulschluss und nur im kleinen Kreis des Kollegiums — H.J. Brasche offiziell verabschiedet worden.

Wie Ost-Dir. Fischer betonte, handelte es sich jedoch mehr um eine kleine Feier aus Anlaß der offiziellen Zuruhesetzung als um eine Verabschiedung, denn H. J. Brasche wird auch im kommenden Schuljahr weiter am Gymnasium Petershagen unterrichten.

Wie aus Anlaß seines 65. Geburtstages im April dieses Jahres bereits berichtet, war H. J. Brasche 1957 als Internatsleiter und Sportlehrer nach Petershagen gekommen; später hatte er zusätzlich auch noch Mathematik- und Religionsunterricht übernommen. In die lokale Geschichte eingehen wird er jedoch nicht aufgrund dieses großen Aufgabengebietes, sondern als „Vater des Volleyballs in Petershagen“.

Sechs Personen wurden verletzt

Petershagen. Als ein Pkw von der L 772 nach links in die B 61 einbiegen wollte, stieß er mit einem von rechts kommenden Auto zusammen. Dabei erlitten zwei Personen schwere Verletzungen, vier weitere Insassen wurden leicht verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand hoher Sachschaden.

Reitturnier am 30. 6. und 1. 7.

Petershagen. Der Reit- und Fahrverein Bierde-Lahde-Neuenknick e.V. gibt bekannt, daß die Arbeitsverteilung zum Turnier am 30. Juni und 1. Juli abgeschlossen ist und die Vorbereitungen somit auf Hochtouren laufen. Auf dem an der Reithalle und an der Gehele gelegenen Gelände mit sehr elastischem Boden werden über 400 Pferde an den Start gehen.

Bürgerversammlung in Ovenstädt

Petershagen-Ovenstädt (58). Zu einer ersten Bürgerversammlung des Jahres 1979 werden die Bewohner der Ortschaften Ovenstädt, Großenheerse, Buchholz und Hävern für Donnerstag, 28. Juni, 20 Uhr, in den Saal Maschmeier in Ovenstädt eingeladen. Kreisbaurat Wittkugel (Minden) spricht zum Thema „Vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren bei Um- und Neubauten“ Bürgermeister Krömer und ein Vertreter des Bauamtes der Stadt Petershagen werden zu weiteren Auskünften bereitstehen. Weiter werden aufgrund des geäußerten großen Interesses an den Fragen einer „sicheren“ Energieversorgung die Herren Müller und Konrad zum Thema Gasversorgung sprechen.

Abendkreis trifft sich heute

Petershagen-Bierde. Die Frauen des Abendkreises Bierde treffen sich am heutigen Mittwoch um 20 Uhr im Gemeindehaus zu einem geselligen Beisammensein mit Ehemännern. Dazu wird herzlich eingeladen.

Während der Außerarbeiten am Hartumer Gemeindehaus entstand dieses Foto, das Mitglieder der 2. Schützenkompanie beim freiwilligen Einsatz zeigt. Aufn.: privat

2. Kompanie gestaltete die Außenanlagen

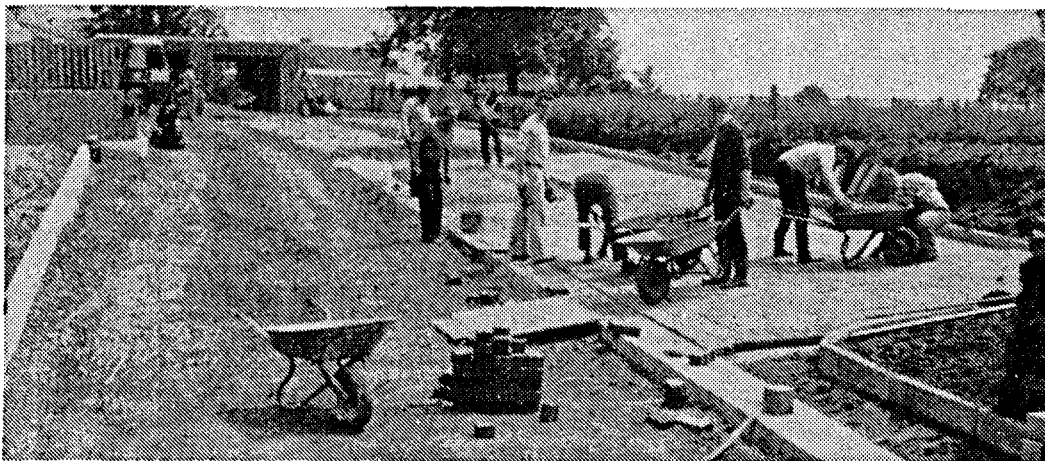
Vorbildliche Hilfsaktion am Hartumer Gemeindehaus

Hille-Hartum (38). Sie geben öfter ein gutes Beispiel, die Kameraden von der 2. Schützenkompanie. Sie halten die Tradition des Osterfeuers aufrecht, sie feiern jährlich ihr Scheunenfest, sie sind aber auch zu gemeinsamer Hilfeleistung bereit, wenn es notwendig ist. Und hier schien es ihnen nun erforderlich. Klaus Reimler hatte die Idee, als er erfuhr, daß der Kirchengemeinde nach der Fertigstellung des neuen Gemeindehauses für die Außenarbeiten nicht genügend Mittel zur Verfügung ständen. Er sprach mit seinen Freunden von der „Zwoten“ und schon war der Entschluß gefaßt: „Dann helfen wir.“

Und dies nun das Resümee ihrer Hilfeleistung: Die Befestigung und Pflasterung der Auffahrten des Hofes und der Abstellplätze wurden von ihnen nach Feierabend und an Samstagen unentgeltlich durchgeführt, wobei sich auch noch Freunde vom CVJM und der Feuerwehr zu ihnen gesellten. Ausgenommen waren lediglich einige fachliche Vorarbeiten. Zu Beginn mußten rund 350 Kubikmeter Erdreich ausgeschachtet, verteilt bzw. abgefahren werden, wobei auch besondere Schwierigkeiten (alte Versorgungsleitungen) bewältigt wurden. Rund 18 000 Verbundsteine wurden sauber verlegt und angerammt, wobei 318 freiwillige Arbeitsstunden geleistet wurden. Hinzu kommen noch 54 Treckerstunden, die von beteiligten Landwirten mit Fahrzeugen zum Transport von Material ebenfalls unentgeltlich geleistet wurden.

Jetzt hatte Pastor Tesche alle freiwilligen Helfer zu einer Abschlusfeier geladen. Ein quer vor dem Hof gespanntes Band wurde von ihm durch-

schnitten und damit symbolisch die Auffahrt für den Verkehr freigegeben. Horst Schröder, einer der freiwilligen Helfer, fand im Namen der Gemeinschaft die richtigen Worte, als er von dörflichem Gemeinsinn und örtlicher Gemeinschaft sprach, die hier in spontaner Hilfsbereitschaft sinnfälligen Ausdruck gefunden habe. Gern habe sich die 2. Kompanie dieser Aufgabe angenommen. Seitens der Kirchengemeinde sprach dann Pastor Tesche den Helfer Dank und Aberkennung aus und lud alle Teilnehmer zu einem Imbiß ins Gemeindehaus ein. Küsterin Lisa, immer mit launigen Versen dabei, sprach auch zu diesem Anlaß einige fröhliche, selbstverfaßte Verse.



Tiermarkt

Reltpony sehr brav und geländesicher, ca. 1,40 Stckm., zu kaufen ges. ☎ (0 57 22) 14 98

Kätzchen zu versch. Woldt, Unterdamm 52

2 Wellensittichhähne m. Käfig zu verk. ☎ 2 74 88

6jähriges Hobby-Reltpferd geritten u. gefahren, 3000,- DM, sowie 2 turniermäßig gerittene Pferde m. Papieren je 10 000,- DM. ☎ (0 42 73) 12 87

Weißer Toypudel-Rüden m. Stammbaum, 6 Wochen alt, zu verk. ☎ 4 71 00

Reltpferd Blauschimmel-Stute, gut geritten, auch Spring-Erfahrung, mit oder ohne Sattel zu verk. ☎ (0 42 74) 5 72

Hochtragendes Rind zu verk. ☎ (0 57 05) 2 61

30 hochtragende DL-Erstlings-sauen, Schinkenferkel u. Jung-eber abzug. Lieferung frei Hof zur Auswahl, nehme Schlachtvieh zurück. ☎ (0 52 44) 89 76

Tiermarkt

1 einjähriges u. 1 zweijähriges Stutfohlen, Vater (Aktuell), Mutter (Duden I) u. Großvater (Absatz). ☎ 4 12 97

Hengstfohlen Vater (Goldstern), Mutter (Perfectus), Großvater (Gotthard). ☎ 4 12 97

2 Schafflämmer 4 Monate alt, abzug. ☎ (0 57 04) 5 59

Nestjunge Wellensittiche zu verk. ☎ (0 57 05) 5 16

Kfz-Zubehör

Pkw-Anhänger sofort preisw. ab Lager, von: W. Bödeker, 3079 Bohnhorst Nr. 162, ☎ (0 57 67) 13 31

VW-Motor 12 Volt, 34 PS, ca. 54 000 km, 250,- VB, 1 Anlasser, 12 Volt, neuw. ☎ 2 19 68, n. 17 Uhr

4 Felgen f. VW-Käfer zu verk. ☎ 5 55 84

Motorräder

Honda XL umständeh. zu verk. 2 Jahre alt, 5600 km, Preis VS. ☎ 2 19 68, n. 17 Uhr

Honda 125 CJ 11 Mon., zu verk. G. Gloede, Kortenweg 15, Minden

Motorrad 250 MZ zu verk. ☎ (05 71) 5 44 02

Suzuki GT 250 Bj. 77 opt. u. techn. einwandfrei, 2200,- DM oder Tausch gegen anderes Motorrad bis 27 PS (Honda oder XT). ☎ 4 79 02

Honda 250 XL Enduro Bj. 78, Preis VS. ☎ 2 09 84, ab 19 Uhr

DKW RT 175 10 PS, Bj. 54, fahrbereit u. zugelassen, mit vielen Ersatzteilen, zu verk. ☎ (0 52 23) 6 03 60

Mofa zu verk. 290,- DM + 60,- DM Versicherung. Mi. u. Do., 16 — 18 Uhr, Kolbe, Kaastr. 6, PW-Nam-men

Übrigens, auch Mofa-Fahrer fahren wie Profis: Mit Schutzhelm!

Schutzhelme sind auch für Mofas das erste und wichtigste Zubehör. Weil Sicherheit an erster Stelle steht.

IHRE VERKEHRS WACHT

Entfliegen · Zugeflogen

Gelber Wellensittich entfliegen. Hört auf den Namen „Peter“ ☎ 5 12 07

Sonderangebote

Spießbraten	fertig gewürzt, zum Grillen und Braten 500 g	3.98
Rollbraten	500 g ab	4.65
Grilltaschen	100 g	1.36
Bratwurst	gebrüht 100 g	-.65

Wir halten für Ihre Grillparty viele Spezialitäten bereit.

Fleischerei G. Horstmann Sandtrift